

Presseinformation

29. Dezember 2024

AUDI FIS Damen Skiweltcup am Semmering lockt 13.000 Zuseher auf den Hirschenkogel

LH Mikl-Leitner/LH-Stv. Landbauer: „Der Damen Skiweltcup am Semmering ist ein wichtiges Highlight für unser Bundesland und den heimischen Sport“

Strahlender Sonnenschein, eine perfekt präparierte Piste und rund 13.000 Zuseher - die Mühen des Organisationsteams haben sich wieder einmal gelohnt. „Mit den heurigen Weltcup-Rennen am Semmering hat Niederösterreich die ganze Wintersportwelt verzaubert. Die Investitionen des Landes in die neue Rennstrecke am Zauberberg haben sich bezahlt gemacht. Sie sind die Grundlage, dass der Weltcup auch in den kommenden Jahren weiter bei uns in Niederösterreich ausgetragen werden kann. Auch das Engagement der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer war Gold wert. Nur mit ihrer Hilfe kann sich Niederösterreich am Semmering von seiner schönsten Seite präsentieren. Die Experten bescheinigen den Weltcup-Rennen am Semmering einen Wert von zwei Millionen Euro. In Wirklichkeit sind die wunderschönen Bilder, die dieses Wochenende um die Welt gehen, aber unbezahlbar. Besonders unseren Gästen aus der Ostregion zeigen wir eindrucksvoll: Euer Wintersport-Glück liegt so nah! Auch wenn wir nicht die höchsten Berge haben, bieten wir in Niederösterreich ein mindestens genauso schönes Bergerlebnis wie die westlichen Bundesländer“, freut sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner über das gelungene Rennwochenende.

„Der Skiweltcup am Semmering ist ein großartiges Erlebnis mit einzigartigen emotionalen Momenten, die unter die Haut gehen und er bringt einen bedeutenden wirtschaftlichen Impuls für die gesamte Region. Mit den Bildern, die wir in die Welt senden, zeigen wir, dass Niederösterreich Skiweltcup kann. Unsere Investitionen in die neue Rennstrecke haben sich gelohnt. Ein großes Dankeschön gilt allen Ehrenamtlichen und ganz besonders Franz Steiner mit seinem Team vom WSV Semmering, die eine top Organisation hingelegt haben“, so Sportlandesrat und LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

„Aus Sicht des Organisationskomitees sind wir mehr als zufrieden - wir hatten zwei Traumtage mit tausenden begeisterten Skifans. Unser Team und die Semmering

Presseinformation

Hirschenkogel Bergbahnen haben für eine perfekte Piste gesorgt. Die Einsatzkräfte sowie alle freiwilligen Helferinnen und Helfer haben zudem wieder großartige Arbeit geleistet - ein Dankeschön an alle, die die heurigen Rennen unterstützt haben“, zieht OK-Chef Franz Steiner positive Bilanz.



Beim 15. AUDI FIS Damen-Skiweltcup am Semmering (v.l.n.r.): Bürgermeister Hermann Doppelreiter, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Udo Landbauer und OK-Chef Franz Steiner.

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und ÖSV-Präsidentin Roswitha Stadlober vor der Weltcup-Piste am Semmering.

© NLK Pfeffer

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, der steirische Landeshauptmann Mario Kunasek und LH-Stellvertreter Udo Landbauer fiebern gemeinsam mit 13.000 Zuseherinnen und Zusehern beim Damen-Skiweltcup am Semmering mit.

© NLK Pfeffer